



GEMEINDENACHRICHTEN

und BÜRGERINFORMATION

Bundespräsident Dr. Heinz Fischer besuchte den Archäologischen Park Carnuntum.

Vizebgm. Ing. Leopold Weber begrüßte ihn im Namen der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum.

Jahrgang 2013
Ausgabe 2
Juni 2013

Themen in dieser Ausgabe:

- *Energiebeauftragter*
- *Aus dem Gemeinderat*
- *Führen von Hunden*
- *Trinkwasseruntersuchung*
- *Jagdgesellschaft*
- *Volksschule*
- *Infos*
- *Termine etc.*



Impressum: Marktgemeindeamt Petronell-Carnuntum
2404 Petronell-Carnuntum, Kirchenplatz 1
Tel.: 021 63/22 28 Fax: 021 63/22 28 4
marktgemeinde@petronell.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ingrid Scheumbauer
Änderungen vorbehalten



Liebe Petronellerinnen!
Liebe Petroneller!

Obwohl jetzt die Ferien- und Urlaubszeit beginnt, möchte ich schon auf einen besonderen Termin im September hinweisen. Unser Museumsverein Petronell-Carnuntum Auxiliarkastell begeht sein 25-jähriges Bestandsjubiläum.

Am 21. September 2013 um 14^h sind Sie recht herzlich zu den Feierlichkeiten im Kulturhaus eingeladen. In langjähriger Tätigkeit haben hier Freiwillige mit Liebe und Ausdauer gearbeitet, um Funde aus der römischen Antike zu sichern und zu präsentieren. Ein Ziel dieses Vereines ist es, gerade uns Petronellerinnen und Petroneller für die römische Geschichte, mit der wir durch die geografische Lage eng verbunden sind, zu begeistern. Ich bedanke mich beim Obmann Alfons O. Just und allen Mitgliedern für ihr Engagement.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei allen örtlichen Vereinen und deren Mitgliedern für ihre Arbeit bedanken. Sie bereichern durch ihre Tätigkeit wesentlich das Miteinander in Petronell-Carnuntum.

Auch unserer Freiwilligen Feuerwehr gebührt ein Dank. Obwohl unser Ort nicht direkt vom Hochwasser betroffen war, haben sie andere tatkräftig unterstützt.

Die Umbauarbeiten bei der Hauptstraße sind auch bald erledigt. Die Begrünung wird in der begonnenen Art und Weise fortgesetzt. Die Pflanzungen sollen im Spätsommer bzw. zu Herbstbeginn erfolgen. So erhält die Hauptstraße ein stimmiges Erscheinungsbild. Über weitere Vorhaben werden Sie in den nächsten Gemeindenachrichten informiert.

Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht Ihnen

Ihre Bürgermeisterin

Ingrid Scheumbauer

Energiebeauftragter

Das Land Niederösterreich hat ambitionierte Ziele in Sachen Energie. Bis 2015 sollen 100% des Stromes und bis 2020 sogar 50% der Gesamtenergie aus erneuerbarer Energie gewonnen werden. Um diese ehrgeizigen Ziele zu erreichen, müssen Land und Gemeinden eng zusammenarbeiten. Gerade in Energie- und Umweltfragen braucht Niederösterreich auf Gemeindeebene Impulsgeber. Zu diesem Zweck ist es für jede Gemeinde verpflichtend bis Ende 2013 (lt. NÖ Energie-Effizienz-Gesetz) eine bzw. einen Energiebeauftragten pro Gemeinde zu implementieren.

Zu den Hauptaufgaben der Energiebeauftragten zählen das Führen einer Energiebuchhaltung mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung sowie die laufende Überwachung des Energieverbrauches und Wahrnehmung von Energieeffizienzmängeln. Dafür müssen die Energiebeauftragten eine mindestens 40-stündige Ausbildung zum Thema Energieeffizienz, mit den Schwerpunkten auf Bauphysik, Heizungstechnik, Lüftungstechnik und elektrischer Energie absolvieren.

Bei der Gemeinderatssitzung am 12. 03. 2013 wurde Hr. Ing. Leopold Weber einstimmig zum Energiebeauftragten der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum nominiert. Ende April absolvierte er bereits den fünftägigen Kurs und legte mit Erfolg die Prüfung zum Energiebeauftragten ab.

Die Marktgemeinde Petronell-Carnuntum gratuliert Hrn. Ing. Leopold Weber zur bestandenen Prüfung und dankt ihm, dass er diese arbeitsintensive Aufgabe unentgeltlich übernommen hat.



Aus dem Gemeinderat

Prüfungsausschuss/Rechnungsabschluss

Der Prüfungsausschuss tagte am 5. April 2013 und prüfte unter anderem den Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2012. Der Prüfungsausschuss befand alle überprüften Haushaltsstellen und den Rechnungsabschluss für in Ordnung. Der RAB lag in der Zeit vom 20.3. bis 2.4.2012 zur Einsichtnahme auf. Stellungnahmen wurden keine eingebracht.

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2012 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Subventionsansuchen ASV Petronell-Carnuntum

Der ASV Petronell-Carnuntum hat um Gewährung einer Subvention für den Spielbetrieb 2013 angesucht. Es wurde eine Aufstellung für die zu erwartenden Einnahmen u. Ausgaben für 2013 vorgelegt. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Subventionsansuchen stattzugeben und einen Betrag von € 3.000,-- sofort und weitere € 3.000,-- im Herbst zur Verfügung zu stellen.

Spielgeräte Spielplatz Markomannengasse

Da die Spielgeräte des Spielplatzes in der Markomannengasse bei der letzten Überprüfung nicht mehr zugelassen wurden, wurde vom Gemeinderat der Ankauf neuer Geräte zu einem Preis von € 9.158,29 inkl. Mwst einstimmig beschlossen.

Die alten Spielgeräte wurden bereits entfernt, der Aushub für den Fallschutz hergestellt und auch schon die Spielgeräte aufgestellt.

Zur Zeit kann er aber nicht benützt werden, da noch einige Arbeiten durchgeführt werden müssen.

Solange der Spielplatz abgesperrt ist, ersuchen wir Sie, diesen wirklich nicht zu betreten und zu benützen.



Führen von Hunden

Sehr geehrte Hundebesitzer!

Hunde sind für viele eine Bereicherung und beeinflussen den Alltag positiv. Einen Hund zu besitzen bedeutet nicht nur Freude, sondern auch Verantwortung gegenüber dem Vierbeiner und auch gegenüber den Mitmenschen. Auch der größte Hundefreund ist nicht glücklich, wenn er in Hundekot tritt oder ihm das „Glück“ beim Rasenmähen um die Ohren fliegt. Schon vor längerer Zeit wurden Hundestationen (Burggasse, Archäologischer Park, Pfaffenbrunnenweg) aufgestellt und es sind auch die Hundesackerl gratis im Gemeindeamt erhältlich. Ihre Mitmenschen wären Ihnen sehr dankbar.

Hier noch ein Auszug aus dem Hundehaltegesetz:

§ 8 des NÖ Hundehaltegesetzes beinhaltet die Regelung zur Leinenpflicht und/oder Maulkorbpflicht. Grundsätzlich ist der Halter oder die Halterin eines Hundes verpflichtet, sich beim Überlassen eines Hundes zum Führen oder Verwahren an andere Personen über deren Eignung bzw. Erfahrung zu überzeugen.

Gemäß § 8 Abs. 3 leg. cit. müssen an den in Abs. 2 genannten Orten Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden.

In Abs. 2 wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkremente des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes, sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

Anders verhält sich dies bei Hunden mit erhöhtem Gefährdungspotential gemäß § 2 leg. cit. und auffälligen Hunden gemäß § 3 leg. cit. Diese sind gemäß § 8 Abs. 4 des NÖ Hundehaltegesetzes an den in Abs. 2 genannten Orten immer mit Maulkorb und an der Leine zu führen.

Verwiesen wird noch auf § 8 Abs. 5 des NÖ Hundehaltegesetzes, der Ausnahmen von der Maulkorb- oder Leinenpflicht vorsieht. Gemäß dieser Bestimmung sind während der Ausbildung, des Trainings oder der bestimmungsgemäßen Verwendung Dienst-, Jagd-, Hirten-, Hüte-, Herdenschutz-, Wach-, Rettungs-, Behindertenbegleit- und Therapiehunde von der Maulkorb- oder Leinenpflicht ausgenommen.

Außerhalb des oben definierten Ortsbereiches oder in einer Hundeauslaufzone können Hunde prinzipiell ohne Maulkorb und Leine geführt werden, wobei hierbei wiederum auf andere gesetzliche Bestimmungen, wie z.B. auf Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO) oder des NÖ Jagdgesetzes 1974 hingewiesen wird.

Wer gegen die Bestimmungen des § 8 Abs. 3 bzw. gegen die Bestimmungen des § 8 Abs. 4 des NÖ Hundehaltegesetzes verstößt, begeht gemäß § 10 Abs. 1 Z. 9 bzw. gemäß § 10 Abs. 1 Z. 10 eine Verwaltungsübertretung.

Werte Liegenschaftseigentümer!



Die Marktgemeinde Petronell-Carnuntum hat im September 2002 die Umnummerierung der Haushummern vorgenommen.

Um eine ordnungsgemäße Zustellung Ihrer Briefsendungen zu ermöglichen ist es Ihrerseits notwendig die Hausnummernänderung bei Ihren persönlichen Geschäftsbeziehungen (Versicherungen, Zeitungsabos, Versandhäuser etc.) bekanntzugeben.

Ziesel Beobachter Petronell-Carnuntum

Naturschutzbund sucht Beobachter

Kolonie im Amphitheater:

Wer will auf Ziesel aufpassen?

An sonnigen Tagen sind die Ziesel viel unterwegs, um sich Speck anzufressen und für Nachwuchs zu sorgen. Früher waren sie massenhaft verbreitet, heute eine gefährdete Tierart, die immer seltener anzutreffen ist. Das Vorkommen im Raum Petronell – Carnuntum gehört zu den "Überlebensinseln" des putzigen Nagers in Niederösterreich. Seit einigen Jahren organisiert der Naturschutzbund NÖ ein Artenschutzprogramm; mittlerweile weiß man über die Vorkommen im Bezirk Bruck /L. und insbesondere in Petronell-Carnuntum gut Bescheid. Jetzt suchen wir Person(en), die die Zieselkolonie im Amphitheater der Zivilstadt fallweise beobachten möchten. Bei Schönwetter, denn die zierlichen Nager sind Sonnenanbeter! Einige Jahre lang habe ich mich um die Kolonie sehr intensiv gekümmert, ab Ferienbeginn ist das aber nicht mehr möglich. Ich habe meine „Schützlinge“ mittlerweile ins Herz geschlossen und hoffe, dass es in der Bevölkerung auch Zieselfreunde gibt. Wer will mir helfen, auf die Ziesel im ATH aufzupassen? Es genügt, ein- bis zweimal von April bis September vorbeizuschauen. Alle Beobachtungen, Erfahrungen, Mitteilungen zu dem Vorkommen sind für uns ein wichtiger Hinweis zur aktuellen Bestandsentwicklung in ganz Niederösterreich.



Barbara Grabner, Naturschutzbund NÖ

Interessierte bitte melden: barbara.grabner@naturschutzbund.at, , Tel. 01-402 93 94.

Wissenswertes zum Ziesel: www.zieselschutz.at

Die Jagdgesellschaft von Petronell-Carnuntum sorgt für mehr Verkehrssicherheit auf den Straßen

Vor kurzem trafen sich zahlreiche Jäger, um die neuen retroreflektierenden Wildwarnfolien in Blau, unter der Aufsicht des Jagdleiters von Petronell-Carnuntum, Hrn. Johann Reinschedl, zur Wildabwehr an die Leitpfosten rund um Petronell-Carnuntum anzubringen. Die neuen blauen Wildwarnreflexionsfolien verhindern effektiv Wildunfälle, da die blaue mikroprismatische und retroreflektierende Folie den Wildtieren „Gefahr“ signalisiert. Laut repräsentativer Studie gingen die Wildunfälle in Revieren, welche mit dem blauen Wildwarnreflektorfolien bestückt sind, um 73,2 % zurück. Im Zuge dieser Aktion wurden zahlreiche Leitpfosten auf der B9, der LH211 und der L2026 im Gemeindegebiet Petronell-Carnuntum beklebt, um das Wild davon abzuhalten, die Straßenfläche zu betreten bzw. zu überqueren. Besonderes Augenmerk wurde auf jene Stellen gelegt, wo es in den letzten Monaten vermehrt zu Verkehrsunfällen mit Wildbeteiligung gekommen war. Die Gesamtkosten dieser Aktion übernahm die Jagdgesellschaft von Petronell-Carnuntum, die damit einen wesentlichen Beitrag zu Erhöhung der Verkehrssicherheit auf unseren Straßen leistete.



Volksschule Petronell-Carnuntum

Am „Tag der offenen Tür“ zum Thema Energie präsentierten die Kinder und Lehrerinnen der VS Petronell-Carnuntum ihr Projekt „Energie aus der Natur“ den vielen Eltern, die gekommen waren. Projektleitung hatte die bekannte Künstlerin Mathilde Hörler, die zahlreiche Stunden mit den SchülerInnen verbrachte, um sie in die Kunst des Malens einzuführen. Gleichzeitig wurden die Kinder mit den Pflanzen aus unserer Gegend vertraut gemacht. So entstanden 4 Bilder zu den 4 Jahreszeiten im Stiegenhaus der Volksschule. Selbst bei den „staubigen“ Vorarbeiten und den vielen Stunden Training auf Papier hatten die Kinder viel Freude bei der Arbeit. In Vertretung für die Frau Bürgermeister Ingrid Scheumbauer konnte sich Herr Vizebgm. Ing. Leopold Weber von der gelungenen Arbeit der Kinder überzeugen.





Mehr Fotos unter:
<http://www.petroneil.at/fotogalerie>



Ein Fußweg der anderen Art

Um die Kinder auf lustige Weise zur Benutzung des Fußweges zu motivieren wurden bunte Fußabdrücke aufgebracht



Da die Spielplatzgeräte des "alten" Kindergartens nicht mehr benutzt werden durften, wurden in Absprache mit der Volksschulleiterin Frau Veronika Sandraschitz neue Spielplatzgeräte für die Volksschulkinder angekauft. Die Schüler/innen sind sichtlich begeistert von den neuen Turngeräten



Beruhigt in den Urlaub

Die Urlaubssaison steht unmittelbar bevor, die meisten Aktivitäten sind schon geplant. Damit der Urlaub auch wirklich die schönste Zeit des Jahres wird, empfehlen wir vor der Reise die Beachtung einiger Tipps:

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Briefkasten zu Hause auch während der Abwesenheit entleert wird. Ihr Haus bzw. Ihre Wohnung soll einen bewohnten Eindruck erwecken.

Eingangstüren versperren, Fenster verschließen!

Leitern, Tische, Bänke und andere Aufstiegshilfen wegräumen!

Wertsachen und Bargeld sind auf der Bank besser aufgehoben als im trauten Heim.

Achten Sie während der Reise besonders auf Ihr Gepäck. Auf Bahnhöfen und Flughäfen ist besondere Vorsicht geboten.

Am Urlaubsort gibt es auch einiges zu beachten:

- Wertsachen gehören im Hotelzimmer in den Safe.
- Erkundigen Sie sich bei Ihrer Reiseleitung über gefährliche Gegenden.
- Tragen Sie Ihr Bargeld und Dokumente nahe am Körper, lassen Sie nichts im Auto zurück.
- Wechseln Sie Ihr Geld nur auf Banken und achten Sie beim Bezahlen mit der Kreditkarte darauf, dass sie nicht kopiert wird.
- Wird Ihnen im Ausland etwas gestohlen, erstatten Sie sowohl bei der dortigen Polizei als auch später in Österreich die Anzeige.
- Eine spezielle Reiseversicherung hilft im Schadensfall, den materiellen Verlust abzudecken.

Jetzt steht einem erholsamen Urlaub eigentlich nichts mehr im Wege. Erholen Sie sich gut und kommen Sie gesund wieder nach Hause.

Das wünscht Ihnen Ihre Polizei!

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO Bruck an der Leitha

2460 Bruck/Leitha, Fischamender Straße 10

Tel: +43 (0)59133 3320-305

Fax: +43 (0)59133 3320-309

Email: BPK-N-Bruck-an-der-Leitha@polizei.gv.at

Die **ISL Akademie NÖ** bildet Heimhelfer/innen aus

Info: www.isl-kademie-noe.at

Email: office@isl-akademie-noe.at

Telefon: 0664/143 27 96

Petronell-Carnuntum - Wolfsthal

01.07. – 26.07.2013

Aufgrund von Bauarbeiten werden alle Züge, vom 01.07. bis 26.07.2013, zwischen Petronell-Carnuntum und Wolfsthal im Schienenersatzverkehr mit Bussen geführt. Mit Verspätungen im Ausmaß von bis zu 20 Minuten ist zu rechnen.

Beachten Sie bitte die um 20 Minuten früheren Abfahrtszeiten der Busse ab Wolfsthal.

Die Busse sind mit der Aufschrift „Schienenersatzverkehr“ gekennzeichnet und halten an folgenden Stellen.

Station	Ersatzhaltestelle
Petronell-Carnuntum	Bahnhofvorplatz
Bad Deutsch Altenburg	Bushaltestelle „Bad Deutsch Altenburg Bahnhof“
Hainburg a.d. Donau Kulturfabrik	Bushaltestelle „Hainburg Altersheim“
Hainburg a.d. D. Personenbf	<i>Richtung Wolfsthal:</i> Bushaltestelle „Hainburg Wienertor“ <i>Richtung Wien:</i> Bushaltestelle „Hainburg Hauptplatz“
Hainburg a.d. D. Ungartor	Bushaltestelle „Hainburg Ungartor/B9“
Wolfsthal	Bahnhofvorplatz

Reisende mit Fahrrädern können die Busse des Schienenersatzverkehrs aus beförderungstechnischen Gründen nicht benutzen.

Weitere Informationen finden Sie im ausgehängten Busfahrplan.

Aushang: Floridsdorf – Wolfsthal / Internet: streckeninfo.oebb.at

Informationen beim ÖBB Kundenservice

05-1717 oder unter streckeninfo.oebb.at

SEV von 01.07.2013 bis 26.07.2013 von 01.07.2013 bis 26.07.2013

SV907

SCHIENENERSATZVERKEHR Petronell Bf - Wolfsthal Bf

POSTBUS
Ein Unternehmen der ÖBB

Weitere Fahrtnummer	27173	27209	27229	27283	27323	27363	27403	27443	27483	27523	27563	27579
Fußnoten	U325	U325				U325		U325		U325		U325
Petronell-Carnuntum Bahnhof (Vorplatz) ab	5.21	6.22	6.53	8.12	9.14	10.14	11.14	12.14	13.14	14.14	15.14	15.29
Bad Deutsch Altenburg Bahnhof (Vorplatz)	5.29	6.30	7.01	8.20	9.22	10.22	11.22	12.22	13.22	14.22	15.22	15.37
Hainburg/Donau Altersheim	5.34	6.35	7.06	8.25	9.27	10.27	11.27	12.27	13.27	14.27	15.27	15.42
Hainburg/Donau Wiener Tor	5.35	6.36	7.07	8.26	9.28	10.28	11.28	12.28	13.28	14.28	15.28	I
Hainburg/Donau Ungartor/B9	5.38	6.39	7.10	8.29	9.31	10.31	11.31	12.31	13.31	14.31	15.31	15.46
Wolfsthal Bahnhof (Vorplatz) an	5.45	6.46	7.17	8.36	9.38	10.38	11.38	12.38	13.38	14.38	15.38	15.53

Weitere Fahrtnummer	27603	27619	27643	27659	27683	27699	27723	27739	27763	27803	27843	27883
Fußnoten	U325	U325		U325	U325	U325		U325	U325		U325	
Petronell-Carnuntum Bahnhof (Vorplatz) ab	16.14	16.29	17.14	17.29	18.14	18.29	19.14	19.29	20.14	21.14	22.14	23.14
Bad Deutsch Altenburg Bahnhof (Vorplatz)	16.22	16.37	17.22	17.37	18.22	18.37	19.22	19.37	20.22	21.22	22.22	23.22
Hainburg/Donau Altersheim	16.27	16.42	17.27	17.42	18.27	18.42	19.27	19.42	20.27	21.27	22.27	23.27
Hainburg/Donau Wiener Tor	16.28	I	17.28	I	18.28	I	19.28	I	20.28	21.28	22.28	23.28
Hainburg/Donau Ungartor/B9	16.31	16.46	17.31	17.46	18.31	18.46	19.31	19.46	20.31	21.31	22.31	23.31
Wolfsthal Bahnhof (Vorplatz) an	16.38	16.53	17.38	17.53	18.38	18.53	19.38	19.53	20.38	21.38	22.38	23.38

U325 Montag bis Freitag von 01.Juli
2013 bis 26.Juli 2013

ÖBB-Postbus GmbH
Wagramer Straße 17-19, 1220 Wien
www.postbus.at
Kundeninformation 0810 222 333 (täglich von 6 bis 22 Uhr)

23.05.2013 09:31:44

Termine Sommer 2013

13. Juli 2013 ab 9 Uhr 30

Mixed Doppel Turnier mit Verkleidung

Motto: Tracht & Tennis

12.-16. August 2013

Tennis-Trainingswoche für Kinder mit Peter Schneeweiss und Keltey McGirr

Tennis-Trainingswoche für Kinder vom 12. – 16. August 2013

Unsere vereinseigenen geprüften ÖTV Übungsleiter Peter Schneeweiss und Keltey McGirr werden jeweils am Vormittag von 9 Uhr bis 11 Uhr 30 mit den Kindern trainieren.

Am Freitag Nachmittag ab 15 Uhr gibt es ein Abschlussturnier.

Preis für die Woche: € 35.– pro Kind

Anmeldung erbeten bei:

Klaus Kratky, Tel: 0664 / 53 09 689 oder Martin Schiffel, Tel: 0699 / 12 260 455 oder

per e-mail: kontakt@tennis-petronell.at

Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl

Mixed Doppel Turnier mit Verkleidung am 13. Juli 2013 ab 9 Uhr 30

Das heurige Motto lautet: Tracht & Tennis.

Auch Nicht-Tennisspieler sind herzlich willkommen zu diesem unterhaltsamen Tennis-Turnier mit viel Rahmenprogramm.

Auf unserer Homepage und im Facebook finden Sie unsere Termine und weitere Informationen:

Homepage: www.tennis-petronell.at

Facebook: www.facebook.com/Tennisverein.Petronell

Telefon: 0664 / 53 09 689

e-mail: klauskratky@gmail.com



Ausgesteckt ist

Herl Waltraud und Andreas

9. Aug. bis 15. Aug.

Büller Johann und Gerlinde

26. Juli bis 1. Aug.

Döber Doris

30. Aug. bis 1. Sept.

Termine u. Veranstaltungen

24. u. 25. Juli

Art Carnuntum

„The taming of the shrew“

jeweils 19.30 Uhr im Amphitheater

21. Sept.

25 Jahr-Feier Museumsverein

02. bis 04. Aug

Sportlerfest ASV Petronell-Carnuntum

22. Sept.

Musica Sacra

12.00 Uhr Begrüßung am Kirchenplatz

16.00 Uhr Galakonzert im Schloss

22. bis 25. Aug.

Feuerwehrheuriger FF Petronell-Carnuntum

ÄRZTENOTDIENST

Juli 2013

06./07.	Dr. Paula SCHMIED
13./14.	Dr. Oskar GURRESCH
20./21.	Dr. Günter MATH
27./28.	Dr. Günter MATH

August 2013

03./04.	Dr. Natascha LANGMANN
10./11.	Dr. Paula SCHMIED
15.	Dr. Oskar GURRESCH
17./18.	Dr. Natascha LANGMANN
24./25.	Dr. Natascha LANGMANN
31.	Dr. Oskar GURRESCH

September 2013

01.	Dr. Oskar GURRESCH
07./08.	Dr. Günter MATH
14./15.	Dr. Natascha LANGMANN
21./22.	Dr. Paula SCHMIED
28./29.	Dr. Günter MATH

Telefonnummern:

Dr. Paula SCHMIED	02163/26 62
Dr. Oskar GURRESCH	02164/24 88
Dr. Natascha LANGMANN	02165/625 10
Dr. Günter MATH	02145/22 01

Zahnärztlicher Notdienst; DDr. Petra Wittmann-Grabherr, 02163/35 24

14.9., 15.9., und 28.9., 29.9.. Jeweils von 9.00 bis 13.00 Uhr